

Protokollauszug aus der 43. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport vom 20.11.2018

öffentlich

Top 4.6 Vorstellung der Bildungsangebote der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten

Frau Hollender stellt anhand einer Präsentation die Bildungsangebote der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) vor. Sie geht dabei zunächst auf die Eckdaten der Stiftung ein und informiert über den Auftrag der Stiftung zur Vermittlung kultureller Bildung. Sie bezieht sich auf den wirtschaftlichen Ansatz der Stiftung und auf die Refinanzierung durch Einnahmen. Sie geht auf die Schwerpunktzielgruppen, die Leitgedanken und Prinzipien ein. Sie erläutert die verschiedenen Angebote für Schulklassen und bittet die Ausschussmitglieder bei den Schulen für diese Angebote zu werben. An vielen Schulen seien diese Angebote bislang nicht bekannt. Sie weist auf die verschiedenen Kooperationen und die Angebote für Familien sowie die Durchführung von Ferienworkshops hin. Auch die Möglichkeit zur Durchführung von Kindergeburtstagen bestehe. Sie stellt die Projekte aus dem Themenjahr 2018 „zu Tisch“ vor. Mittlerweile werden Audio- und Mediaguide-Führungen für Kinder und Jugendliche angeboten, beispielsweise für die Bildergalerie im Schloss Sanssouci. Auch gebe es Vermittlungsangebote und Hilfsmittel für Besucher mit Einschränkungen. Sie geht auf das Thema Förderung und Sponsoring ein. Abschließend informiert sie über die verschiedenen Akteure der Stiftung. Die Präsentation ist der vorliegenden Niederschrift beigelegt. **(Anlage 1)**

Frau Wieczorek schlägt vor, die Kontaktdaten von Frau Hollender an die Schulleitungen weiterzureichen, um so bei den Schülerinnen und Schülern für die Angebote werben zu können. (Silke Hollender, Referatsleiterin Angebotsentwicklung/Kulturelle Bildung SPSG, 0331-9694-193).

Frau Aabel schlägt vor, die SPSG zur Schulleiterberatung im nächsten Jahr mit einzuladen.

Frau Schkölziger ergänzt, dass man auch im Rahmen des Kreisschulbeirates oder Kreiselternerates eine Vorstellung der Bildungsangebote der SPSG durchführen könne.

BILDUNGSANGEBOTE

DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BERLIN-BRANDENBURG

Silke Hollender

Referatsleiterin Angebotsentwicklung/Kulturelle Bildung,
SPSG

11/2018



STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG



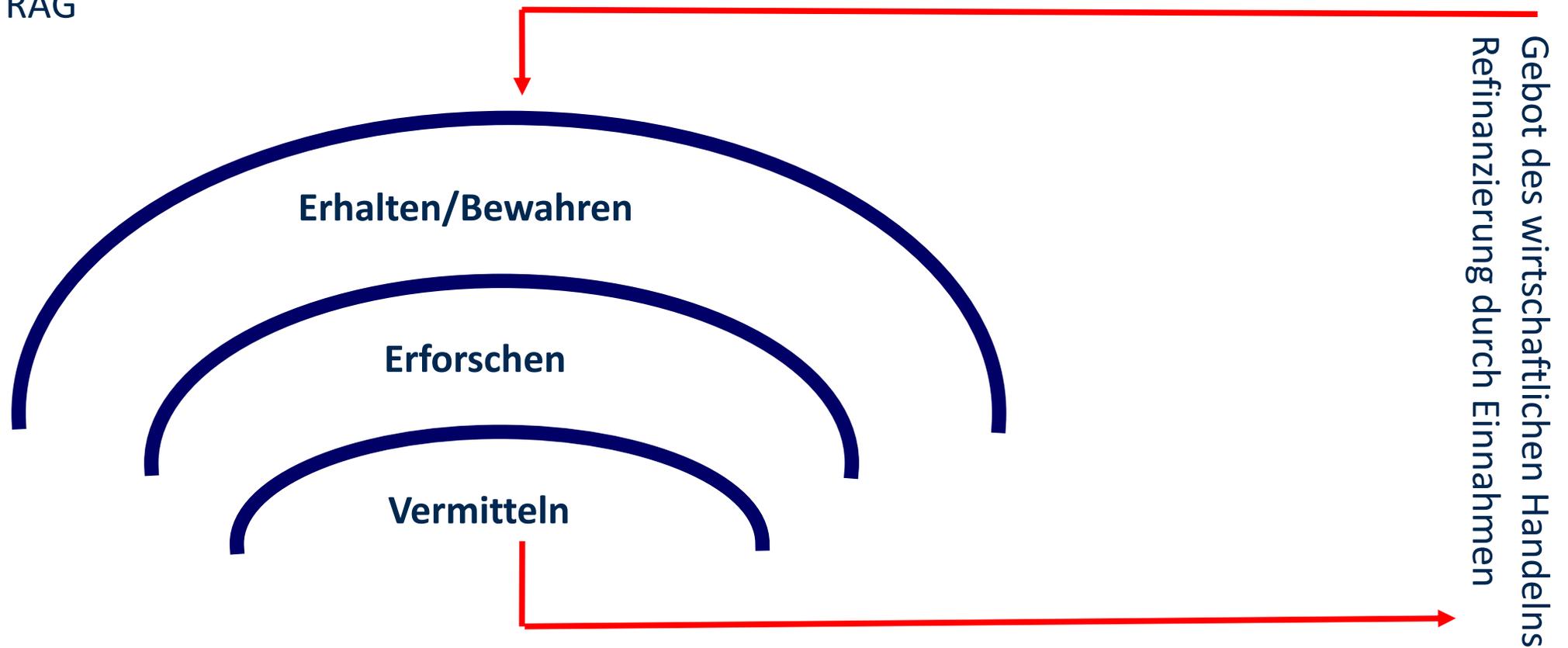
BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

SPSG- DIE ZAHLEN

- rund 30 ehemalige königliche Schlösser, heute Museumsschlösser in Potsdam, Brandenburg, Berlin
- ca. 300 historische Gebäude
- 750 Hektar historische Gartenanlagen
- ca. 600 Mitarbeiter und rund 650 Mitarbeiter in der eigenen Servicegesellschaft „Fridericus“
- jährlich rund 2 Mio. Gäste in den Schlössern und weitere ca. 45 Mio. Gäste in den Gärten
- Budget von rund 55 Mio. EUR + Sonderinvestitionsmittel 400 Mio. für 2018-2030

BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

DER AUFTRAG



Wertschöpfende Bereiche: Eintrittserlöse, Vermietungen, Parkraumbewirtschaftung, Werbeeinnahmen (Sach- und Geld), Publikationen, Merchandising via MS, Gastronomie via Umsatzmiete, Fundraising

Indirekt wertschöpfend : Vermittlung/Kulturelle Bildung

BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

- **Kulturelle Bildung** bedeutet Bildung zur kulturellen Teilhabe.
- **Kulturelle Teilhabe** bedeutet Partizipation am künstlerisch kulturellen Geschehen einer Gesellschaft, innerhalb und außerhalb des schulischen Kontextes
- **Kulturelle Bildung** umfasst den gesamten Lebenszyklus des Menschen und ist insbesondere in einer multikulturellen Gesellschaft Chance und Aufgabe zugleich.



BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Schwerpunkt- Zielgruppen:

Familien/ Kinder

Schüler

Besucher mit körperlichen und/oder kognitiven Einschränkungen



Leitgedanken und Prinzipien

- **Alleinstellungsmerkmal: Authentizität der historischen Orte**
- Berührt werden, aber: Bitte nicht berühren!
- Man sieht nur was man weiß ...
- **Gestern ist Heute ist Morgen: Gegenwartsbezug**
- Was ist ein Museum?
- **Entdecken – Erforschen- Gestalten: Handlungsorientierung, Methodenvielfalt**
- **Riechen, Fühlen, Schmecken: Vermittlung für alle Sinne**
- **Lernen ganzheitlich, generations- und fächerübergreifend, interkulturell, lebenslang**
- Was Hänschen nicht lernt...
Vielfältige Angebote für junge Besucher
- Professionalität – Spezialisten am Werk



BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Zielgruppen, Formate, Standorte

- Zielgruppengenaue Angebote möglichst an allen geeigneten Standorten
- Niedrigschwellige Angebote für Familien, Kinder, Schüler vor allem an allen kleineren Standorten, bes. den märkischen Schlössern
- Vorhalten von Räumen für kreativ-künstlerische Projekte



BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Angebote für Schulklassen

Basisführung Grundschule

Potsdam – Schloss Neue Kammern

- König, Schloss und Gästezimmer

Berlin – Schloss Schönhausen

Schloss Paretz

Schloss Königs Wusterhausen

Pfaueninsel



BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

König, Schloss und Gästezimmer

- Konzeption



<p>Ovaler Saal</p>	<p>Der König als Gastgeber</p> <p>„Wir haben unsere Beschäftigung in zwei Klassen geteilt, deren erste die nützlichen und deren zweite die angenehmen umfasst. Unter die Zahl der nützlichen rechne ich das Studium der Philosophie, der Geschichte und der Sprachen; die angenehmen sind Musik, die Aufführung von Tragödien und Komödien, die Maskeraden und die Gastmähler, die wir geben.“- schreibt der Kronprinz Friedrich an den sächsischen Gesandten Suhm aus Rheinsberg.</p> <p>Daran ändert sich im Prinzip auch in Sanssouci nichts, bis auf die Tatsache, dass Friedrich König ist und damit die Repräsentation zunimmt.</p> <p>„Ein großer Herrscher bis zur Mittagsstunde, Am Nachmittag Schriftsteller ersten Ranges, Tagsüber Philosoph voll edlen Dranges Und abends göttlich bei der Tafelrunde.“</p>	<p><u>Stichpunkte:</u></p> <p>Tafelkultur unter Friedrich; Geschichte des Porzellans; die KPM (Prestige, Wirtschaftsförderung, Geschenke); Figurenprogramm (Bacchus)</p> <p>Ein Tag Friedrich II. um 1750 in Sanssouci vgl. hierzu „Ein Tag in Potsdam Geschichte erleben. Modul I/ Arbeitsheft“, Ausgabe 2010.</p>
--------------------	--	---

BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Angebote für Schulklassen Sekundarstufe I und II

Potsdam - Schloss Cecilienhof

Die Potsdamer Konferenz und die Berliner Mauer



BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Kooperationen

- Ein Tag in Potsdam

Kooperation mit dem Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte

Förderung Ostdeutsche Sparkassenstiftung



Kooperationen

- Willkommensklasse der Leonardo-Davinci-Gesamtschule Potsdam



Kooperationen

- Gemüse-Ackerdemie
 - Kunstschule Potsdam e.V.
- ...und weitere temporäre Kooperationen mit Schulen, Kitas und Vereinen



Angebote für Familien – Führungen und Workshops



Der Schlossdrache Fauch führt durch „sein“ Marmorpalais



Kindergeburtstage



Neues Palais

Schloss Oranienburg



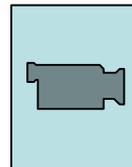
Museumswerkstatt Sanssouci



Sonntagswerkstatt für Familien



Der Restaurator gibt Expertenwissen weiter:
Historisches Steine-Schneiden



Goldborte des
Tressenzimmers,
professionell
betrachtet

Ferienworkshops



Kreative Auseinandersetzung mit den Sammlungen:
Formen, Malen, Gestalten



Königliche „Benimmschule“

BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Projekte - Themenjahre

2018 ZU TISCH

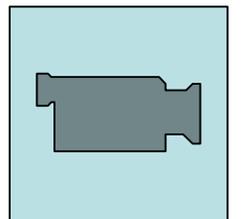


STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BERLIN-BRANDENBURG

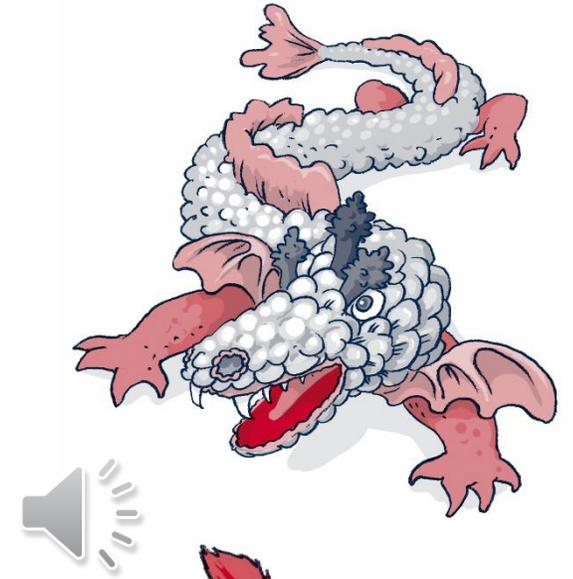


Projekte - Themenjahre

2018 ZU TISCH



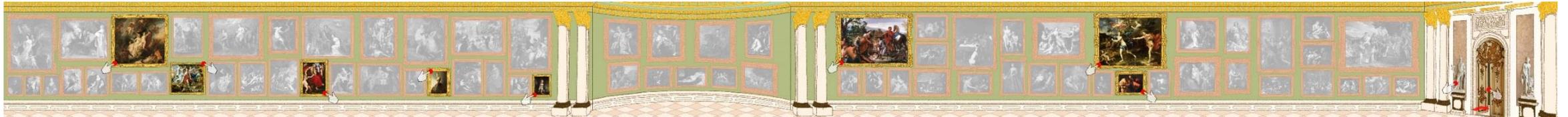
**Audioguides
und Mediaguides
für Kinder
und Jugendliche**



Schloss Sanssouci
Neues Palais
Bildergalerie
Schloss Charlottenburg
Schloss Rheinsberg
Schloss Schönhausen



Mediaguide für Kinder in der Bildergalerie Sanssouci



- 12 Gemälde und Skulpturen auf I pads anwählbar
- Interaktive Erläuterung der Kunstwerke
- Kurz-Hörspiele
- Fehler – Suchspiel

...und weitere Edutainment-Anwendungen



Weitere Vermittlungsformate

Szenische Führungen „Aus der Zeit gefallen“

Hofkoch Tamanti | Editha von Haacke | Lordmarschall Keith

Köchin Charlotte Retzloff | Baron von Pöllnitz | Fürst Pückler

Königin Sophie Charlotte und ihr Kammerdiener Friedrich Aly



Winterformat „Exoten im Winterschlaf“

Führung durch die Pflanzenhallen der Großen Orangerie im Park Sanssouci

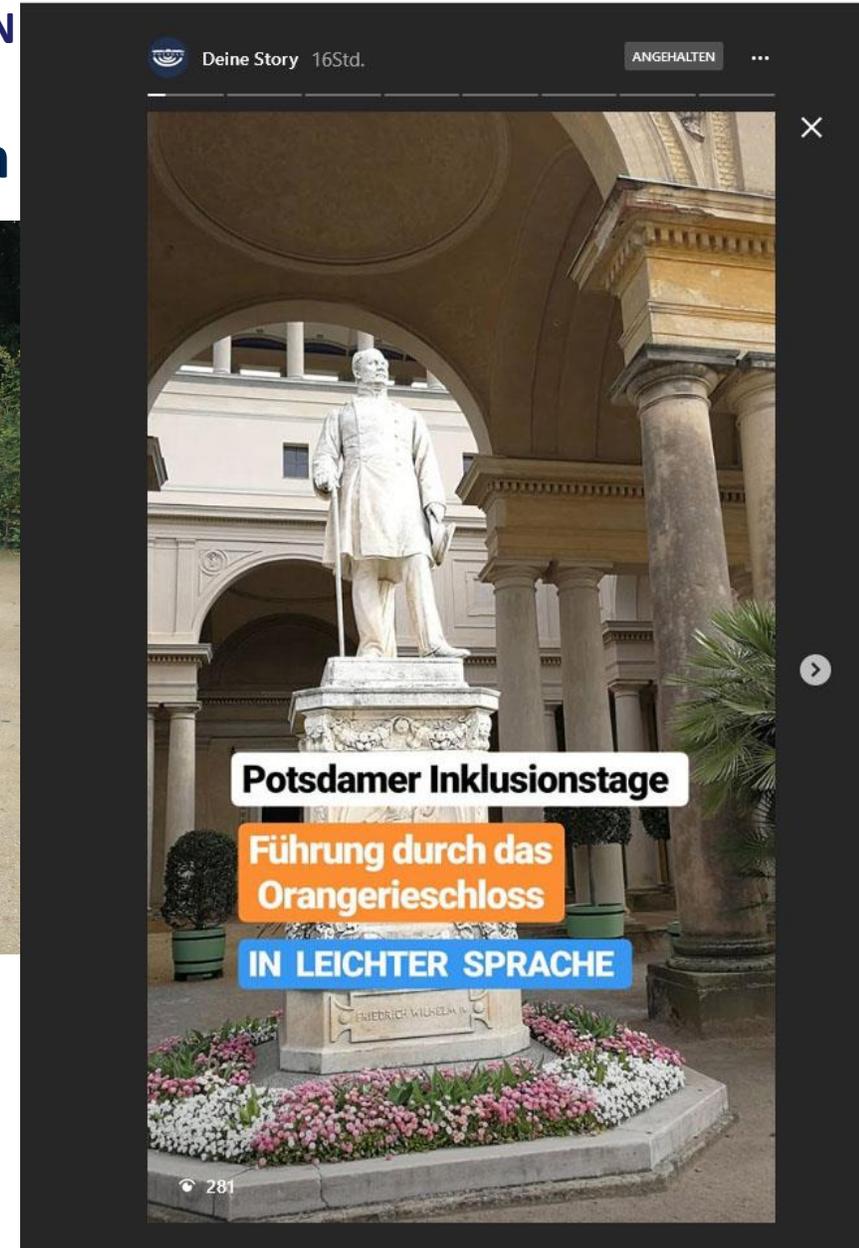
Jeweils November bis März



Angebote für den Winter
gemeinsam weiteren Leistungsträgern
unter dem Dach der PMSG

BILDUNGSANGEBOTE DER STIFTUNG PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN

Vermittlungsangebote für Besucher mit Einschränkungen



Hilfsmittel für Besucher mit Einschränkungen



Schreiben für Kinder

STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

Park Charlottenburg

STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

Park Sanssouci

STIFTUNG
PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN
BERLIN-BRANDENBURG

Direktorat
der Vereinigten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Bücherei und Park
von Potsdam und Berlin
Wiederbe seit 1999

Park Babelsberg

FÜR KINDER

Königliche Schlösser und Gärten in Brandenburg

FÜR KINDER

Königliche Schlösser und Gärten in Brandenburg

Kinder, Kinder!

In diesem Jahr geht es auf unserer Kinderseite um das Thema Essen und Trinken. Bei uns und auch in vielen anderen deutschen und europäischen Schlössern und Gärten können die Besucher erleben, was früher auf die Tische kam und wie gegessen wurde. Zuerst erzählen wir euch, wie in den königlichen Küchen Eis gemacht wurde.

EISERNT

Es ist ein eiskalter Wintertag vor langer Zeit. Das Eis auf der Havel kracht und klirrt vor Kälte. Ideales Wetter für die Eis-Ernte. Ja, du hast richtig gelesen. Das Eis wird gebraucht, um Lebensmittel kühl zu halten oder leckeres Speise-Eis herzustellen, denn Kühlschränke oder Gefrierschränke gibt es noch nicht. An Frostigen Tagen machen sich also die Männer auf, um die Eistecke gefrorener Seen oder Flüsse regelrecht abzuräumen. Mit ihren langen Eis-Sägen schneiden sie die große Eisfläche in Stücke. Die schleifen sie zum Ufer, stapeln sie auf Pferdewagen und bringen sie in Eiskeller tief unter der Erde. Dort müssen die Eisstücke dicht aneinandergedrückt werden, so dass ein riesiger Klotz entsteht. Mit Stroh bedeckt hält sich das Eis bis zu einem Jahr oder länger. Wenn jemand Eis braucht, muss er es von dem großen Blocken abschaben oder abhauen. In jedem Ort gab es früher Eiskeller. Auch die königlichen Küchen hatten in der Nähe der Schlösser ihre eigenen Vorrats-häuser für Eis.

SCHON GEWUSST: WIE WURDE FRÜHER EIS GEMACHT?

So wie du haben auch die Prinzen und Prinzessinnen früher gerne Eis geschleckt, im Sommer und im Winter. Ob China, Italien oder Griechenland: überall haben die Menschen schon vor vielen hundert Jahren Eis gegessen. Doch wie gelang den Köchen die Herstellung der kalten Leckerli – ganz ohne Gefrierschrank? Hier ist das Rezept: In ein großes Gefäß kommt zerkleinertes Eis aus gefrorenem Wasser und viel Salz. In diese Masse stellt man einen Metallbehälter mit den Zutaten, aus denen das Speiseeis werden soll, zum Beispiel Sahne und Fruchtpüree. Das Salz im großen Behälter bringt das Wasser zum Schmelzen und löst sich selber im Schmelzwasser auf. Dabei wird das Gemisch sehr kalt, bis zu minus 21 Grad Celsius. (Achtung: Behälter und Wasser nicht bloßen Händen berühren!) Für das Abkühlen braucht das Salz Energie. Die kommt in Form von Wärme aus der Umgebung, also auch aus der Sahnemischung. Gut ungerührt, wird diese immer kälter und gefriert nach etwa 15 Minuten schließlich zu leckerem Speiseeis. Witzig ist, dass das Speiseeis im Sommer schneller geht als im Winter, denn die warme Umgebung liefert viel Wärmeenergie für das Gefrieren.



Für die königliche Tafel wurde das Eis in Förmchen aus Metall gefüllt und in eisige Früchte, Blumen oder Tiere verwandelt. Auf dem Bild kannst du ein paar Beispiele sehen.

GEWINNSPIEL

Auf dem Foto siehst du die Pyramide im Neuen Garten in Potsdam. Hinter den dicken Mauern verbirgt sich kein ägyptisches Königsgrab, sondern ein Eiskeller. Dort wurde das Eis aus dem Heiligen See eingelagert. Schätze, wie tief das Loch für den Eisblock ist. a) 3 Meter b) 4 Meter c) 5 Meter

15



ERLEBNIS-EIS



Wie kamen eiskalte Köstlichkeiten auf die königliche Tafel?

Möchtest du einmal einen echten Eiskeller von Innen sehen und die alten Geräte für die Eis-Ernte kennenlernen? Und dabei zuschauen, wie aus Sahne Eis gerührt wird, ganz ohne Maschine?

Dann komm mit deinen Eltern am Sonntag, dem 28.1.2018, von 12-15 Uhr nach Paretz. Im Schloss und im Eiskeller des Dorfes gibt es viel zu sehen und zu tun!

MACH MIT!

In den Schlössern und Parks ist eine Menge los!

Muschelmenster und andere seltsame Tiere im Neuen Palais kannst du dir als seltsame Tiere finden. Monster und Ecken aus Muscheln und Steinen, einen ziemlich merkwürdigen Elefanten, Jagthunde, Raben und sogar eine goldene Spinne. Wir schauen sie uns an und gestalten dann in der Museumswerkstatt unsere eigenen Bilder mit Tieren und Motiven.

Donnerstag, 8.2., 10 - 15.30 Uhr, Neues Palais und Museumswerkstatt

Kalte Felle, kalte Ohren – Könige haben auch gefroren

Eiskalt war es im Winter in den Schlössern! Bei einer spannenden Führung durch dunkle Kellerräume, Dienstuben und prachtvolle Schlossanlagen erkundest du nicht nur uralte Heizungsanlagen, sondern erfährst auch viel Interessantes über das alltägliche Leben im Schloss.

Donnerstag, 8.2., 15.2. und 22.2., 14 Uhr, Schloss Rhelsberg

Zerbrochene Schätze
Lerne die blauweißen Porzellanstücke kennen, die die Kurfürstin Louise Henstette im Schloss Oranienburg gesammelt hat. Mit den diesen Anordnungen kannst du anschließend dein eigenes Gefäß gestalten.
Sonntag, 18.2., 14 - 16 Uhr
Montag 26.3. bis Mittwoch, 28.3., 10 - 14 Uhr
Ferienwerkshop
Schlossmuseum und Museumswerkstatt Oranienburg

Sonntagsmärchenkarussell: Sternlater
Das Mäuschen vom Gehen oder Niekennen... Ein Mädchen gibt alles, bis es nichts mehr hat und dann geschieht das Wunder: Sie bekommt mehr, als sie tragen kann – einen echten Freund! Mit dem Gull Theater Berlin
Sonntag, 25.3., 15 Uhr, Jagdschloss Grunewald Jagdrevuemagazin



Mehr Kinder- und Familienprogramm und alles für die Anmeldung findet ihr hier im Veranstaltungskalender!

Sende deine Lösung bis 31.1. an SPSSG Marketing, Postfach 601462, 14414 Potsdam oder per Mail an kulturellebildung@spssg.de

Finanzierung

Stiftungshaushalt

- BUND/ Berlin/ Brandenburg
- Kooperationspartner

Fördergelder / Sponsoring

- Kultur macht stark
- EFRE
- Einzelspender



Herausforderungen

来柏林 laibolin.com 德国首都柏林 —— 柏林旅游会议局官方中文网 您认识柏林和规划柏林旅游的最佳地址

首页 | 关于柏林旅游会议局 | 联系我们 **Visit Berlin**

看柏林 体验柏林 实用信息 查寻预订 柏林欢迎卡

首页 > 体验柏林 > 亲子旅行 > 亲子游学之旅

文化之旅：孩子的皇家生日派对 Tanzen im Königsschloss

普鲁士皇家协会礼仪舞蹈训练



© SONG | INSIDE A

友情链接



柏林亲子旅行

- ✓ 亲子艺术之旅
- ✓ 室内活动推荐
- ✓ 户外活动推荐
- ✓ 夏令营

柏林医疗旅游指南 (中文官网)

- ✓ BERLIN HEALTH EXCELLENCE

广告

腓特烈大帝时代的皇家贵族穿什么样的衣服？贵族礼节又怎样的？穿着高雅的礼服该怎样走在华丽的宫廷中？怎么跳那优雅的宫廷小步舞？到新宫来体验一次皇家礼仪舞蹈课，孩子们会在玩耍中学到高贵文雅的气质。

在新宫的工作坊，孩子们还会了解到腓特烈大帝时代的服饰以及如何用表情和扇子来表达情感。之后，孩子们会穿上真材料的宫廷服装，走进18世纪的宫廷大厅里，在高大的、金光闪闪的新宫宫殿里翩翩起舞。



© SPSG

地点：波茨坦新宫以及新宫工作坊游客中心
全年可预定（周二除外），每年12月24日至次年1月5日除外。
时间：约2小时
价格：240 欧元

联系方式（英文、德文）：gruppenservice@spsg.de

Die Akteure

- Abt. Marketing/
Referat Angebotsentwicklung/ Tourismus
BuFDie´s; FSJler; Praktikanten
- Schlossbereichsleitungen
- Friedricus-Servicegesellschaft FSG
- Freiberufliche Mitarbeiter/ Künstler



**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

